

herbsttag

je kälter die luft
desto wärmer die farben
die erde berührt deine haut
hart ist die hand des windes
die streichelt dein haar

wenn du neben mir gehst
dann kleide dich ganz in dein schweigen
die sprache der schritte
klingt fort bis hinter das aug

über dem weiten land
neigt sich leise der himmel
mit müder gebärde
greifen baumhände
nach tau in den wolken

wenn du neben mir gehst
ist dein schweigen
ein lauter gesang